Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 17. Juli 2010 um 08:54

Aachen. Isabell Werth hält beim 95. CHIO von Deutschland in Aachen weiter als bisher einzige die Fahne hoch – und gewinnt. Im Springen gab es bisher keinen einzigen deutschen Erfolg.

Wie bereits im Grand Prix der zusätzlichen internationalen Tour beim CHIO gewann die 40 Jahre alte fünfmalige Olympiasiegerin und Weltmeisterin Isabell Werth aus Rheinberg auf dem Hannoveraner Wallach Warum Nicht auch den Grand Prix Special unter Flutlicht am Freitagabend und als Börse 5.000 Euro. Die Juristin, auf Satchmo im anderen Grand Prix de Dressage der offiziellen Teams, gewann mit 73,452 Prozentpunkten überlegen vor ihrer oftmaligen Teamgefährtin Monica Theodorescu (Füchtorf) auf Whisper (68,482) und Sabine Becker (Castrop) auf Lamarc (68,065).

Auf den weiteren Plätzen Exweltmeisterin Nadine Capellmann (Aachen) auf Elvis (67,857), Claudia Fassaert (Belgien) auf Donnerfee (66,815) und die dänische Olympia-Dritte von Hongkong 2008, Anne Van Olst auf Taikoen (66,667). Nur Siebter wurde der deutsche Meister Matthias-Alexander Rath (Kronberg) auf Triviant (66,607), Ellen Schulten-Baumer (Rheinberg) kam mit River of Joy (64,792) gar nur auf die achte Position.